

Bon der Trew vnd Lieb

Dann gewißlich nicht also schlechlich/sonder ohne allen zweifel/aus einer sondern verhengnuß Hottes (Mirackels weiß) geschehen/Vn̄ ist also diß Roß ein Instrument Gottes gewest/dardurch er diesen Gotlesen Reyser so jämmerlich hat straffen wöülen. Durch obvermeli e historias/ vermaine ich genugsam erwiesen zu haben/der Pferdt Lieb vnd Trew/so sie gegen iren Herrn tragen: Vn̄ wil zu Beschuß dieses Capitels/nicht mehr als noch ein Exempel fürbringen/ dardurch ich vermain darzuhim / daß auch die Roß ihre Herrn vor Schaden warne/welches ich mit stillschweigen nit wol vmbgehen kan/ Dann es ist seltſt bey mir frembd/habe es auch bey andern Nationē nie gehöret noch gesehen Es seind noch so gar vielsar nit/daß die Plackeren etwas mehr im schwang ganzen/als jetzund bey vnsfern zeiten geschicht/Dazu nalsage ich/hat man bey vns Roß gefunden/die haben die art gehabt(von dannen sie auch die Bernemmer geheissen) daß sie auss ein halbe Meile wegnes/minder oder mehr/vernommen/ob einige Reutteren vor oder hinder ihnen vorhanden/haben sie als bald ihren Herrn Zeichen geben / daß frembde Reutteren vmb die weg/ welche Zeichen dann diejenigen wol verstanden/denen solche Roß zugehört/vnd jr art gewußt (man sollte auch noch wol Leut finden/die dergleichen Pf. rd gehabt/vnd noch haben möchten) nach solcher andeutung hat sich einer wol konden richten/ daß er den Schnapphanen nit hat dorffen in die Hand kommen/so er anderst selbst gewölt: Und bleibt also die Lieb vnd Trew der Pf. rd gegen ihren Herrn/ und daß sie dieselben vor schaden warnen/meines crachtens/genugsam erwiesen.

Bon eclichen Rossen/ so vmb ein groß Geldt er faußt worden.

Das VIII. Capitel.

Doßt vnd viel man von einem guten / schönen/ fraidigen/tugentsamen/ kostlichen Rossz will singen oder sagen/ So ist allezeit dieser Bucephalus davornen dran/ wie dann nie vnbillich/ Dann er ist se ein aufbundt gewest vor allen andern Rossen/ davon man se gehört/ so lang die Welt ist gestanden: Also geschicht auch hie in di sem Capitel/ welches dann von dem hohen Werck der Roß handelt/vn̄ nit liederlich aus alle Historiis ein Exempel von so einem theuren Roß/ als vō disem mag bengbracht werden. Dieweil ich aber wol weiß/ daß von diesem Bucephalo (vn̄ sonderlich bey dem gemainen Volk) mancher- mehrer theil macht ein wunderbarliches Thier drauß/ vergleichē auss der Welt nie